

Maria Montejo, Violoncello

Maria Montejo was born in Mexico in 1986. Her musical studies began at the age of 10 with Guitar. Few years later, began her studies with Cello at the Music School in Chetumal. In 2005 move to Merida, in order to study the Bachelor in Cello with the teacher Nadezhda Golubeva, having at the same time lessons with the Prof. Alvaro Bitran (Latinoamerican Quartet). In the year 2008 moves to St. Petersburg, Russia, where she made a Preparatory Course Program at the Conservatory Rimski-Korsakov with Alexander Yurevich Kulibabin. From 2010 till 2011 studied at the Saint Petersburg University of Arts and Culture with Vadim Messerman. During the 2012 moved to Germany and had private lessons with Daniela Müller-Setzer and Anne Margriet Ziethen. Now she studies at the Kassel Akademie of Music with Johannes Weber. Maria Montejo had participated in Musical Festivals in Mexico and does actively performance with Cello Recitals.

Juan Moreno, Violoncello

Juan Moreno begann seine musikalische Tätigkeit in seinem Heimatland Kolumbien im Alter von 15 Jahren. Nach 2 Jahren nahm er Cellounterricht bei 2 Cellisten des Sinfonischen Orchesters Kolumbiens. Mit 19 fing er an und schloss 2012, zwei Jahre später, eine Ausbildung an der Berufsfachschule für Musik Dinkelsbühl zum staatl. geprüften Chor- und Ensembleleiter in der Fachrichtung Klassik ab mit den Hauptfächern Cello, bei Wolfgang Nüßlein, Chor- und Ensembleleitung. In die gleiche Zeit fällt auch die Lehrtätigkeit in einer Streicherklasse. Seit dem Wintersemester 2012 setzt er seine Studien im Bachelor-Studiengang Instrumentalpädagogik an der Musikakademie der Stadt Kassel „Louis Spohr“ bei Johannes Weber fort.

Während seiner Zeit in Deutschland nahm er an verschiedenen Orchester- und Kammermusik-Workshops und Projekten teil und erweiterte dabei seine Tätigkeit als Cellist und Ensembleleiter.

Matthias Dück, Violoncello

Matthias Dück, geboren am 13.05.1994 in Lemgo, fing bereits in seinem dritten Lebensjahr an Cello zu spielen. Er wuchs in einer musikalischen Großfamilie auf und ist dadurch vielfältigem musikalischem Einfluss ausgesetzt. In den Jahren 1998 bis 2008 nahm er neben dem Cello- zusätzlich Klavierunterricht. Matthias Dück ist als Musiker in unterschiedlichsten Kammermusik-Ensembles engagiert. Seine Stärken liegen besonders in Spontaneität und Vielseitigkeit. Seit 2011 ist er Jungstudent an der Musikakademie in Kassel.

Johannes Berengar Weber, Violoncello

Johannes Berengar Weber spielte zunächst Schlagzeug und Klavier, bevor er sich dem Cello zuwandte. Er studierte Orchestermusik mit Hauptfach Violoncello und Nebenfach Gesang an der HfM "Hanns Eisler" Berlin und der HfMDK Frankfurt/M bei Michael Sanderling und Daniel Robert Graf. Zusätzliche Impulse erhielt er auf zahlreichen Kursen, z.B. von Wolfgang Böttcher, Uzi Wiesel, Heinrich Schiff, David Geringas und Janos Starker.

Bereits während des Studiums beschäftigte er sich intensiv mit unterschiedlichen Körperarbeiten und deren Einfluss auf das Musizieren und Unterrichten. Nach dem Diplom absolvierte er die dreijährige Ausbildung zum Lehrer für Alexander-Technik (ATVD) an der Alexander-Technik-Schule Berlin bei Jörg Aßhoff.

Erste berufliche Erfahrungen sammelte er als studentische Aushilfe im Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin sowie als Honorarlehrkraft an der Musikschule Kriftel. Neben seiner Tätigkeit an der Musikakademie unterrichtet er Violoncello und Alexander-Technik für Musiker in Berlin und Kassel. Schwerpunkte seiner Arbeit auch auf Fortbildungen für Instrumentallehrer sind Bewegungseffizienz, mentales Üben und Auftrittsvorbereitung. Seit langem gilt sein Interesse auch der historischen Aufführungspraxis - so nahm er mit einem Trio in der Wertung „Alte Musik“ am Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ teil und trat mit dem Collegium Carthusianum auf dem Festival "La Folle Journée" in Lissabon und Nantes auf.

Er ist Mitglied im Alexander-Technik-Verband Deutschland, dem Deutschen Tonkünstlerverband und der Deutschen Gesellschaft für Musikphysiologie und Musikermedizin und der European String Teachers Association.